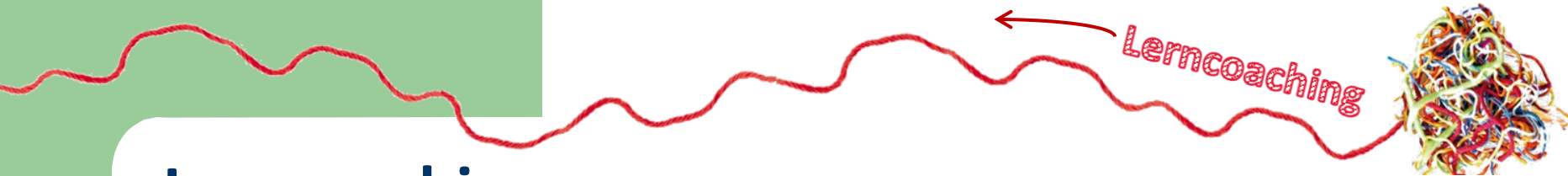


Lerncoaching am Adalbert-Stifter-Gymnasium

**Für Lernende
der Klassen 7 – 10**





Lerncoaching-

Ein Unterstützungsangebot am ASG

- In der Schule läuft's gerade nicht so gut?
- Du möchtest deine Noten verbessern, weißt aber nicht so genau wie?
- Du hast gerade keinen Bock auf Schule/Lernen?
- Du kommst mit deiner Zeit nicht gut klar?
- Du nimmst dir viel vor, schaffst aber nicht viel?
- Stress zu Hause oder mit deinen Mitschülern?

Ziel des Lerncoachings

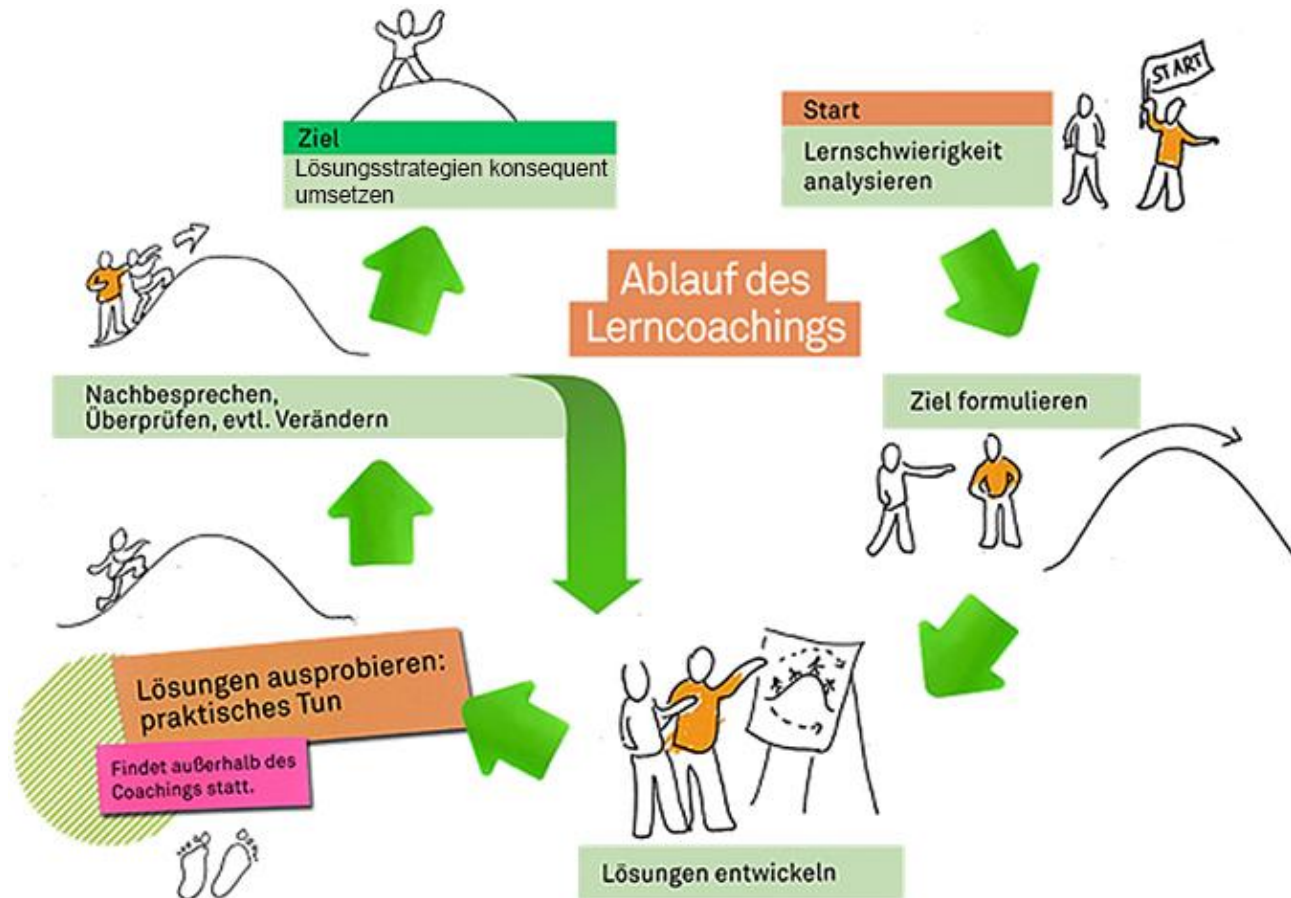
Die Schülerin/ den Schüler dabei unterstützen und begleiten, ihren/ seinen Weg zur Problembewältigung zu finden und zu gehen, indem sie/ er:

- persönliche Anliegen/Ziele definiert,
- Schritte zu deren Umsetzung vereinbart,
- Hilfen und Unterstützung sucht
- und auf diese Weise eigene/persönliche Stärken ausbaut.

Coaching ist kein (!) fachlich orientierter Förderunterricht, sondern Beratung und Unterstützung!!!



Ablauf eines Lerncoachings



Zielorientierung

- Die persönlichen Anliegen und Ziele sind wesentliches Kriterium für die Inhalte des Coachings.
- Sie dienen zur Steuerung des Prozesses und sind deshalb permanent zu beachten und zu überprüfen.
- Aus den persönlichen Zielen/Anliegen wird die Auftragsklärung für den Coachingprozess abgeleitet.
- Ziel- und Auftragsklärung geben dem Coachingprozess Orientierung und Sinn.

Ressourcenorientierung und Lösungsorientierung

➤ Ressourcenorientierung:

Dahinter steht die Annahme, dass jedes System bereits über alle Ressourcen verfügt, die es zur Lösung des Problems braucht, es nutzt sie nur zurzeit nicht.

➤ Lösungsorientierung:

Der Fokus des Coachings liegt aufgrund der vorhandenen Ressourcen nicht bei der Beschäftigung mit dem „Problem“, sondern von Anfang an bei der Erarbeitung von Lösungen.

Organisation/ Rahmenbedingungen

- regelmäßige Coachingtreffen in kleinen Gruppen, möglichst einmal pro Woche, ein Halbjahr lang, zur behutsamen und kontinuierlichen Gestaltung der Veränderungsprozesse /
Dauer unserer Treffen: ca. 90 Minuten (14.00 - 15.30h)
- inhaltliche Schwerpunkte werden in Absprache mit euch nach euren jeweiligen Zielen und Bedürfnissen festgesetzt, z.B.:
 - innere, äußere und relationale Ressourcen aktivieren und stärken
 - Bewusstwerdung der Lern-/ Anstrengungsbereitschaft, Lernzeit, Lernorganisation, Lernstrategien
 - Strategien zur Verbesserung der mündlichen Mitarbeit,
 - Umgang mit Stress in Prüfungssituationen

So arbeiten wir - Regeln und Voraussetzungen für das Lerncoaching:

- Freiwilligkeit / Selbstbestimmung
- Interesse, Offenheit und Bereitschaft für die aktive Gestaltung von Veränderungsprozessen („Zukunftsvision“)
- wohlwollende, wertschätzende und gewaltfreie Kommunikation / Bewertungsfreiheit
- Zuverlässigkeit:
 - Bereitschaft zur aktiven und konstruktiven Prozessgestaltung
 - regelmäßiges Kommen (max. 2 Abwesenheiten: Klärungsgespräch)
 - übliches Entschuldigungsverfahren bei Nichtteilnahme
- Transparenz / Vertraulichkeit / Verschwiegenheit

Unterstützende Prinzipien für deine Reise:

- Ich achte und wertschätze mich selbst.
- Ich bin bereit zu lernen und zu wachsen.
- Ich lausche auf meine Bedürfnisse.
- Ich spreche freundlich mit mir.
- Ich pflege und nutze meine Ressourcen.
- Ich vertraue dem Prozess.
- Ich achte mein Tempo.
- Meine „Zukunftsvision“ trägt mich.
- Ich bereite einen fruchtbaren Boden für neue Erkenntnisse.



Hintergründe zum Lerncoaching am ASG

- Das Lerncoaching als eine Form der offenen Lernberatung zählt im Rahmen des schulischen Förderkonzeptes zu den speziellen Beratungsangeboten am ASG.
- Als Teil unseres ASG-Schulprogramms ist das Lerncoaching ein schulischer Beitrag, um die Entfaltung individueller Entwicklungspotenziale unserer Schüler/innen zu entdecken und weiterzuentwickeln, indem wir Lernbiografien insbesondere in Zeiten von „Lernkrisen“ begleiten und bei der bewussten Gestaltung der eigenen Schullaufbahn ggf. auch dabei helfen, Übergänge zu gestalten (z.B. im Zuge der Wiederholung einer Jgst.).



Hintergründe zum Lerncoaching am ASG

- Die Anfänge des Lerncoachings am ASG reichen zurück bis ins Jahr 2014, nachdem interessierte Kolleginnen und Kollegen zuvor bei der Bezirksregierung in Münster die Fortbildung „Lerncoaching für Schüler/innen in Lernkrisen“ absolviert hatten.
- Seitdem erhielten zweimal jährlich - jeweils zu Beginn eines Schulhalbjahres – in Absprache mit der ASG-Mittelstufenkoordination die Schülerinnen und Schüler ab der Klasse 7 eine Einladung zur Teilnahme am Lerncoaching, sofern sie eine Klasse wiederholten, ihre Versetzung gefährdet zu sein schien oder sie sich in einer „Lernkrise“ befanden.

Hintergründe zum Lerncoaching am ASG

- Seit dem Schuljahr 2024/25 wird darüber hinaus auch allen interessierten Schülerinnen und Schülern der Mittelstufe zweimal jährlich - jeweils zu Beginn eines Schulhalbjahres - die Möglichkeit angeboten, sich eigeninitiativ aus persönlichem Interesse für die Teilnahme am Lerncoaching zu bewerben und bei noch freien Coaching-Plätzen das Beratungsangebot im Rahmen des Lerncoachings für die gezielte Förderung ihrer individuellen Lernpotenziale und zur Entfaltung ihrer Persönlichkeit nutzen zu können.
- Ansprechpartnerin: Sonja Künneke
Kontakt: sonja.kuenneke@asg-castrop-rauxel.de